

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Brigitte Aulenbacher

Institut für Soziologie
Abteilung für Theoretische Soziologie und Sozialanalysen
Johannes Kepler Universität Linz
Altenberger Straße 69
4040 Linz

Linz, den 6.9.2014

Rundbrief September 2014

Liebe Sektionsmitglieder,

da sich die Sommerpause nun dem Ende nähert und die ersten Veranstaltungen im Herbst vor der Tür stehen, informieren wir über den Stand der Dinge – wie immer mit der Bitte, auch weitere Interessierte anzusprechen.

Anhängend findet Ihr und finden Sie das Programm und die Anmeldehinweise zur deutsch-österreichisch-schweizerischen Kooperationstagung **Gender and Migration in Different Tracks of Higher Education**, die am 31.10. und 1.11.2014 in Zollikofen/nahe bei Bern stattfindet. Wir freuen uns, wenn wir uns dort sehen, um über dieses sehr aktuelle, zwischen Geschlechter-, Migrations- und Bildungsforschung aufgespannte, wissenschaftlich und gesellschaftspolitisch relevante Thema zu diskutieren.

Dann möchten wir nochmals auf unsere nächste Jahrestagung hinweisen. Sie wird am 29. und 30.1.2015 an der Johannes Kepler Universität Linz stattfinden. Das Thema lautet: **Care! Feminism Confronts Capitalism**. Bis zum 30.9.2014 können Beitragsangebote eingereicht

werden. Den Call for Papers hängen wir diesem Rundbrief daher nochmals an und hoffen, er trifft auf Euer und Ihr Interesse.

Auf der Jahrestagung wird auch die Mitgliederversammlung stattfinden und ein neuer Sektionsrat gewählt werden. Die Frist für Kandidaturen läuft ebenfalls noch bis zum 30.9.2014. Wer im Rat mitwirken will, sende uns bitte einen **KandidatInnenbrief**. Er darf nicht länger als 2500 Zeichen einschließlich Leerzeichen sein und sollte die folgenden Angaben enthalten: Name, Funktion/Position, Arbeitsgebiete, die drei wichtigsten jüngeren Schriften, die programmatischen Überlegungen zur Weiterentwicklung der Sektion FTh.G im Falle der Wahl. Die KandidatInnenbriefe werden dann im November- oder Dezember-Rundbrief 2014 veröffentlicht.

Ferner bitten wir um zeitnahe Mitteilung, sollte es noch Wünsche bezüglich der Beteiligung unserer Sektion am Kongress der Österreichischen Gesellschaft für Soziologie geben, der am 1.-3. Oktober 2015 in Innsbruck zum Thema **Soziologie in Österreich – Internationale Verflechtungen** stattfinden wird. Der Sektionsrat wird im Oktober über die Beteiligungsmöglichkeiten beraten.

Hinweisen wollen wir außerdem auf den Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, der ab dem 6.10.2014 in Trier stattfinden und sich mit dem Thema **Routinen der Krise – Krise der Routinen** befassen wird. Die Sektion Frauen- und Geschlechterforschung in der DGS wird dort mit zwei Sektionsveranstaltungen vertreten sein, deren Programm unter den folgenden Links einsehbar ist: <http://kongress2014.sozioogie.de/de/programm/kongressprogramm/sektionsveranstaltungen/mittwoch.html> und <http://kongress2014.sozioogie.de/de/programm/tagesuebersicht/donnertag/sektionsveranstaltungen.html>. Vielleicht sehen wir uns ja auch bei dieser Gelegenheit.

Wichtig ist uns schließlich wie immer die Bitte, von unserer Homepage Gebrauch zu machen. Bitte reicht uns und reichen Sie uns Hinweise auf Publikationen, Veranstaltungen, Ausschreibungen etc. ein, damit sie über die Homepage bekannt gemacht werden können. Die Mühe lohnt sich, da

unsere Homepage ausgezeichnet besucht ist und nicht nur rund um Veranstaltungen, sondern insgesamt eine kontinuierlich ansteigende Aufmerksamkeit zieht. Herzlichen Dank für die Mitarbeit!

Mit den besten Grüßen
aus dem Sektionsrat

Brigitte Hulebauer

Anlagen

Programm Gender and Migration D-A-CH-Tagung

Call for Papers Jahrestagung FTh.G